

# **BUROSCH**

**Audio-Video-Technik**



## **DIVAS**

**Referenz Video Test Sequenz**

**zur Bildoptimierung**

### Referenz Video Test Sequenz: DIVAS

Sind Sie wirklich zufrieden mit der Bildqualität von Ihrem LCD / Plasma Fernseher oder Beamer ?  
Möchten Sie Filme wie "Live" sehen - Farben natürlich und kleinste Details wirklich scharf sehen ?  
Möchten Sie die entsprechenden Setup Einstellungen Ihres Fernsehers optimieren ?

In nur 5 Minuten zu mehr Filmgenuss !

Leider sind die meisten Fernsehgeräte vom Werk nicht optimal voreingestellt und während der gesamten langen Betriebszeit kann sich auch versehentlich eine Fehleinstellung einschleichen. Somit bleiben Ihnen möglicherweise wichtige Bildinformationen vorenthalten d.h. der Filmgenuss wird negativ getrübt.

Für die optimale Bild.- und Tonqualität sollten Sie die entsprechenden Menüeinstellungen an Ihrem Fernsehgerät kontrollieren.

Nutzen Sie dazu bitte das DIVAS Testbild als visuelle Basis bzw. als Referenz zur optimalen Einstellung.



Gesamtansicht: DIVAS Audio und Video Referenz Testsequenz

So sollte im Idealfall Ihr Fernsehbild aussehen !

## Referenz Video Test Sequenz: DIVAS

Wenn nein, dann erreichen Sie mit den folgenden sechs einfachen Schritten die bessere Bildeinstellung und somit mehr Filmgenuss.

Zuerst überprüfen Sie bitte die korrekte Einstellung des Bildformats ( Overscan )



Die originale unverzerrte Wiedergabe von ist nur dann richtig, wenn die weißen Bildbegrenzungssymbole alle komplett sichtbar sind. Ansonsten ist es möglich, dass Sie Bildinformationen am Rand wie z. B. durchlaufende Börsenkurse nur teilweise sehen.

Im zweiten Schritt kontrollieren sie dann die korrekte Einstellung der Helligkeit. Alle Stufen der dunklen Grautreppe hier sollten möglichst sichtbar sein, damit auch schemenhafte Bildinformationen in dunklen Filmszenen erkennbar bleiben.



Damit Sie auch bei hellen Filmszenen alle Details differenziert sehen können, müssen drittens die Kontrastwerte von Ihnen richtig eingestellt werden. Als Orientierung dient hierbei der helle Teil der Grautreppe. Auch hier sollten möglichst alle Stufen sichtbar sein.

### Referenz Video Test Sequenz: DIVAS



Danach sollten Sie in einem vierten Schritt die Einstellung der Farbintensität prüfen. Achten Sie dabei darauf, ob diese beiden unterschiedlichen Hauttöne natürlich wiedergegeben werden.



Mein Tipp: Vermeiden Sie zu intensive Farben.

Überzeugen Sie sich bitte auch von der optimalen Einstellung der Bildschärfe. Das Bild darf weder zu weich noch überzogen scharf dargestellt werden. Die dünnen schwarzen Fadenkreuzlinien müssen sich dazu präzise vom grauen Hintergrund ( ohne Doppelkonturen ) abheben.



### Referenz Video Test Sequenz: DIVAS

Zum Schluss sollten Sie nicht vergessen, den Ton bzw. alle angeschlossenen Lautsprecher auf eine korrekte Funktion zu überprüfen. Entsprechend dem sich bewegenden Lautsprechersymbol sollte auch die Musik auf dem richtigen Lautsprecher hörbar sein.



Wenn Sie diese 6 einfachen Schritte korrekt durchgeführt haben, haben Sie die Wiedergabemöglichkeiten Ihres Fernsehgerätes bzw. Displays optimal ausgeschöpft und einem wirklichen Filmgenuss steht nichts mehr im Wege

### Weitere Informationen:

Zur korrekten Wiedergabe eines Films oder Videos oder auch eines Fotos bedarf es einer neutralen Übertragung. Oft hört man das Argument, dass dies nicht notwendig sei, da jeder Mensch anders sehe und deshalb eine objektive Wiedergabe gar nicht möglich sei. Das ist grundsätzlich richtig. Dabei wird allerdings übersehen, dass dies nur möglich ist, wenn sich die Übertragung selbst neutral verhält. Nur wenn das wiedergegebene Bild so aussieht, wie das, das die Kamera aufzeichnete, kann der Mensch mit seinem individuellen Empfinden das wahrnehmen, was er vor Ort auch gesehen hätte. Verfälscht etwas das Motiv auf dem Transportweg, und der Endet nun einmal auf dem lokalen Bildschirm oder der lokalen Leinwand, dann sieht er nicht mehr das, was er eigentlich gesehen hätte – egal wie vom Durchschnitt abweichend seine Wahrnehmung ist. Die Übertragung selbst, muss sich also neutral verhalten.

International kümmern sich große Institute um die Normen, damit diese Neutralität sicher gestellt ist.

Im deutschsprachigen Raum ist das Institut für Rundfunktechnik der Öffentlich Rechtlichen Rundfunkanstalten der ARD, ZDF, DLR, ORF und SRG/SSR für die Normung zuständig:  
[www.irt.de](http://www.irt.de)

Für den gesamten europäischen Bereich übergeordnet handelt die European Broadcast Union, die EBU, mit Sitz in der Schweiz:  
[www.ebu.ch](http://www.ebu.ch)

Auf internationaler Ebene zählt dazu auch die in Paris gegründete International Telecommunication Union, kurz ITU:  
[www.itu.int](http://www.itu.int)

Alle Informationen rund ums große Thema Bildbeurteilung und Bildoptimierung.  
[www.burosch.de](http://www.burosch.de)

### **Impressum**

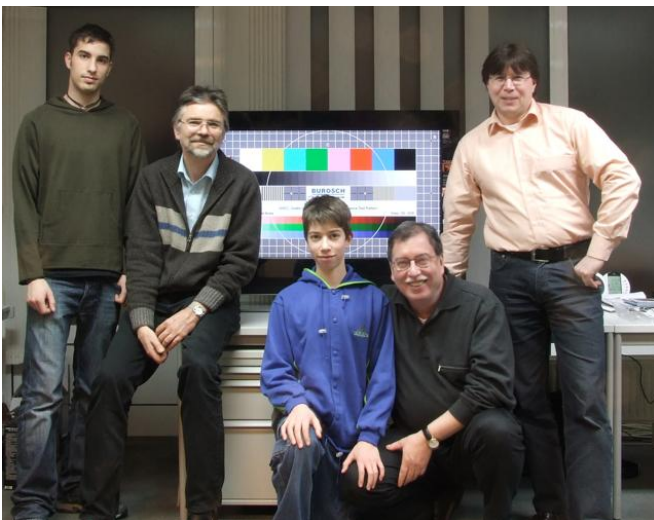
Entwicklung und Vertrieb von Audio und Video Referenz Testsequenzen

### **BUROSCH Audio-Video-Technik**

Klaus Burosch, Steffen Burosch, Andreas Burosch

Sigmaringer Str. 20  
70567 Stuttgart / Germany

E-Mail: [info@burosch.de](mailto:info@burosch.de)  
Internet: [www.burosch.de](http://www.burosch.de)



Steffen Burosch, Eberhard Graf, Andreas Burosch, Klaus Burosch, Paul Gaukler

März 2007 AVEC Testbild Präsentation auf Philips PF9731 FullHD 1920 x 1080 px.

Diese Inhalte dienen dem privaten Anwender und er anerkennt unsere ihm bekannten Geschäftsbedingungen. Bitte beachten Sie besonders den Haftungsausschluss für direkte und indirekte Schäden, welche eventuell durch die nicht korrekte Anwendung der Testbilder entstehen können.

Der gewerbliche Anwender muss eine Lizenz gesondert erwerben.

Diese Inhalte dienen ausschließlich zur privaten Nutzung. Kopien dürfen nur mit ausdrücklicher Genehmigung von BUROSCH Audio-Video-Technik erstellt werden.

© Copyright 2009 All Rights Reserved